

R7 21.6.2008

Mit noch 170 Stellen zum neuen Eigentümer **Geiger wird schwedisch**

Iggingen-Brainkofen (rz) – Elf Monate sind vergangen, seit die Firma Geiger Industrielackierungen in Brainkofen Insolvenz anmelden musste. Der Preisdruck in der Automobil-Zulieferindustrie hatte das damals mit 250 Mitarbeitern tätige Unternehmen trotz guter Auftragslage zu Fall gebracht.

Einstieg in deutschen Markt

An diesem Donnerstag konnte der damals eingesetzte Insolvenzverwalter Michael Pluta den verbliebenen Mitarbeitern eine gute Nachricht zukommen lassen: Ein Investor hat die Firma Geiger gekauft. Es handelt sich um das schwedische Unternehmen Ytbehandlingsteknik Näsum AB (YTAB), das auf dem gleichen Sektor tätig ist und einen Einstieg in den deutschen

Markt gesucht hat. Die Firma hat bereits dreimal die Auszeichnung der Financial Times Schweden als schnellstwachsendes Unternehmen seiner Region erhalten.

Die Braut hübsch gemacht

In den elf Monaten unter Insolvenzverwaltung hatte Michael Pluta „die Braut hübsch gemacht“. Die Verträge der etwa 60 Zeitarbeiter wurden nicht verlängert; 20 weitere Mitarbeiter schieden bei Geiger aus. Wichtige Investitionen zur Aktualisierung der Brandsicherheit wurden getätigt. Dass diese Aufträge (immerhin 1,5 Millionen Euro) aus dem laufenden Betrieb finanziert werden konnten, brachte den Mitarbeitern ein hohes Lob für deren Motivation durch den Insolvenzverwalter ein.